

# Geschäftsbericht 2003





**José Cabanis-Mediathek in Toulouse (Frankreich):**  
Realisierung der Klima-/Lüftungs-/Heizungsanlagen,  
der Brandschutzeinrichtungen, der Sanitärinstallationen sowie  
des technischen Gebäudemanagements.

# Grußwort des Vorstandsvorsitzenden

**Xavier Huillard**  
Vorstandsvorsitzender von VINCI Energies

## Unternehmerische Energie

Trotz eines weltweit schwierigen wirtschaftlichen Umfelds verzeichnete VINCI Energies im Jahr 2003 eine um 2,3% höhere Leistung sowie eine Verbesserung des Betriebsergebnisses, das 2003 4,1% vom Umsatz ausmachte (gegenüber 3,9% im Vorjahr). Besonders deutlich war der Fortschritt in Frankreich, dem Heimatmarkt von VINCI Energies – trotz verhaltener Konjunktur konnten unsere Unternehmen hier ihren Umsatz um 5% steigern und ein Betriebsergebnis von 5,4% erzielen. Darüber hinaus bestätigen zufriedenstellende Ergebnisse in Großbritannien, den Niederlanden und vor allem in Spanien – wo Spark Iberica per 1. Januar 2003 in den Konsolidierungskreis der Gruppe aufgenommen wurde – die dynamische Entwicklung von VINCI Energies in Europa.

Diese Leistungen verdeutlichen die Verankerung unserer Business Units (BU's) in ihren jeweiligen Märkten und ihre große Beweglichkeit. Sie unterstreichen die Stichhaltigkeit einer Angebotsstrategie, die einerseits auf Komplettangebote unter dem Dach starker, europaweit präsenter Marken setzt und andererseits auf lokale Lösungen, angeboten von einem engmaschigen Netz kundennaher BU's.

Im Jahr 2004 wird VINCI Energies die bisherige Entwicklungsstrategie, die organisches und externes Wachstum kombiniert, weiter verfolgen und so ihre Marktanteile ausbauen.

Im Bereich der Energieinfrastrukturen bieten die Öffnung der Elektrizitätsmärkte in Europa und die Nachfrage der Kommunen nach Komplettlösungen für Stadtbeleuchtung günstige Ausgangsvoraussetzungen für die BU's von Omexom und Citéos (Hochspannungsnetze bzw. Stadtbeleuchtung). In der Industrie ist zu erwarten, dass VINCI Energies durch den Ausbau der Netzwerke von Opteor (Maintenance) und Actemium (Prozesslösungen) in Europa sowie die Ausweitung ihrer Kapazitäten als Systemlieferant vom erwarteten Wiederanspringen der Investitionstätigkeit profitieren wird. Im Dienstleistungsbereich tragen die starken Synergieeffekte zwischen den BU's der Gruppe sowie die Vielfalt und Qualität ihres Angebots der steigenden Nachfrage nach integrierten Lösungen Rechnung. Sie dienen der Optimierung von Planung, Bau und Management technischer Gebäude. Im Bereich Telekom-Infrastrukturen eröffnen der Ausbau von Breitband-Netzen und die Anforderungen der Netzbetreiber an Maintenance und Unterstützung beim Betrieb der Netzwerke erhebliche Wachstumsperspektiven für Graniou; die hohen Investitionen von Axians in neue Technologien verschaffen der Gruppe schließlich im Bereich Unternehmenskommunikation eine gute Ausgangsposition für die zu erwartende Wiederbelebung des Marktes.

VINCI Energies beginnt das Jahr 2004 demzufolge in allen Geschäftsbereichen mit großer Zuversicht.

# Management und Standorte



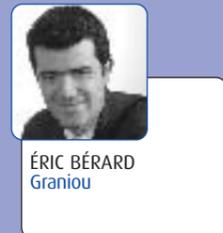
## Vorstände der französischen Pôles



## Geschäftsleiter der Pôles außerhalb Frankreichs

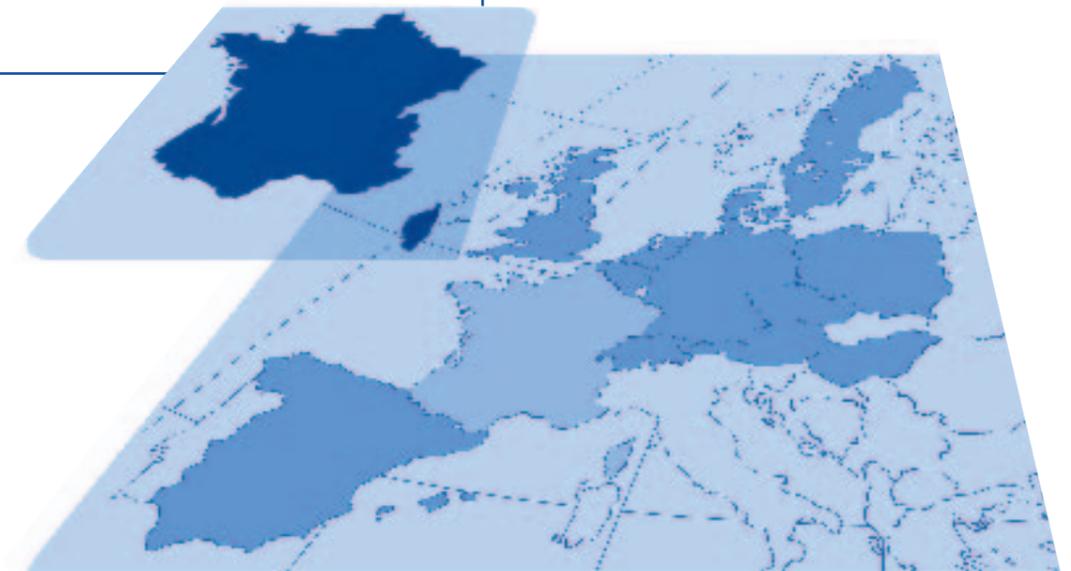


## Pôle-übergreifende Vorstände



## VINCI Energies Standorte in Europa

- > Belgien
- > Dänemark
- > Deutschland
- > Frankreich
- > Großbritannien
- > Niederlande
- > Österreich
- > Polen
- > Schweden
- > Schweiz
- > Spanien
- > Tschechische Republik
- > Ungarn



# Profil

Als Experte für Energie- und Informationstechnologien plant, realisiert und wartet VINCI Energies Lösungen für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und Gebietskörperschaften.

VINCI Energies ist französischer Marktführer in allen Tätigkeitsbereichen und hat sich inzwischen auch auf europäischer Ebene zu einem der bedeutendsten Anbieter entwickelt. Mit 26.000 Mitarbeitern in ca. 20 Ländern, vor allem in Europa, erwirtschaftet die Gruppe 29% ihres Umsatzes außerhalb Frankreichs.

Dank vielfältiger, sich gegenseitig ergänzender Sparten kann die Gruppe in ihren verschiedenen Geschäftsbereichen – Energieinfrastrukturen, Industrie, Dienstleistungen und Telekom – mehrwertorientierte Lösungen anbieten, die von ihren 700 marktnahen, vernetzt arbeitenden BU's umgesetzt werden. Als Systemanbieter begleitet VINCI Energies die Kunden bei lokalen, internationalen oder Multisite-Projekten in sämtlichen Projektphasen.

VINCI Energies ist eine der vier Spartengesellschaften von VINCI, weltweit die Nummer eins in den Bereichen Konzessionen, Bau und Baudienstleistungen und trägt 17% zum Konzernumsatz von VINCI bei.

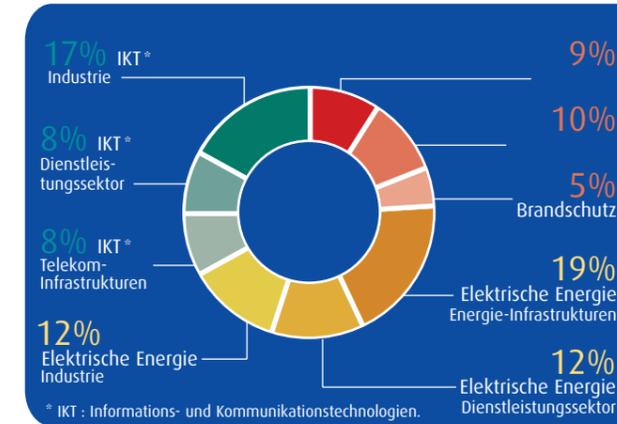
**3,115** Mrd. Euro  
Umsatz  
davon **29%** außerhalb Frankreichs

**26.000** Mitarbeiter

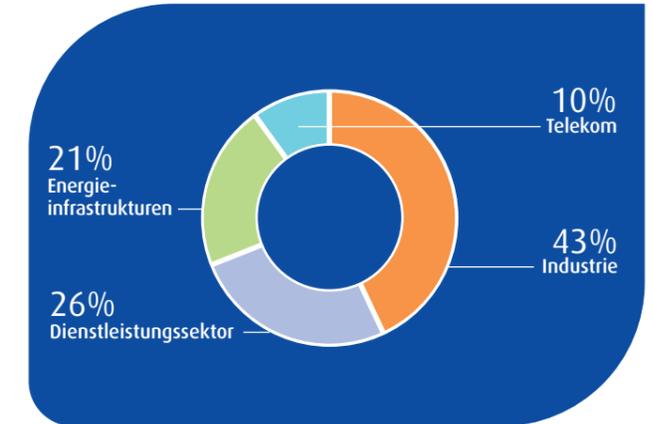
**700** Business Units (BU's)

**129** Mio. Euro Betriebsergebnis  
= 4,1% des Umsatzes

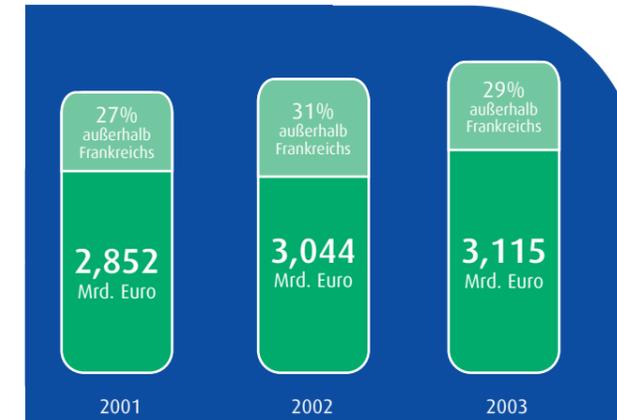
## Kompetenzbereiche Umsatzverteilung



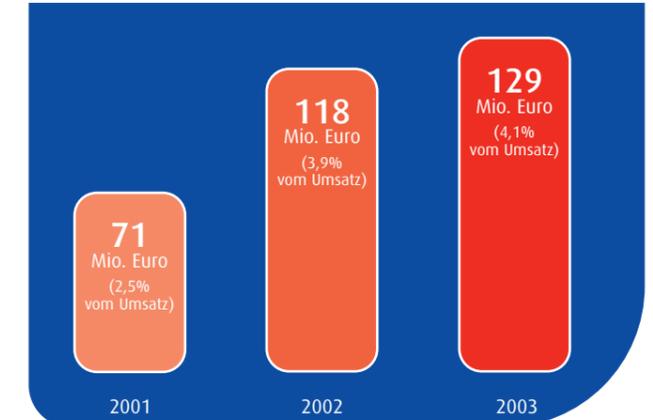
## Geschäftsfelder Umsatzverteilung



## Umsatz Entwicklung von 2001 bis 2003



## Betriebsergebnis Entwicklung von 2001 bis 2003



# Das Jahr 2003 in Stichpunkten

### Energieinfrastrukturen

#### Stadtbeleuchtung

Ein Jahr nach seiner Einrichtung wird Citéos Services, der neue Internetdienst für Citéos-Kunden, von 150 Kommunen genutzt. 9000 Arbeitsaufträge wurden bereits auf diesem Wege erteilt.

#### Hochspannungsleitungen

Fertigstellung und Einweihung der 2x400 kV Überlandleitung zwischen Vigy und Uchtelfangen. 15 km der insgesamt 40 km langen Verbindung zwischen dem deutschen und dem französischen Stromnetz wurden von Omexom gebaut.

### Industrie

#### Prozesslösungen

Actemium entwickelt im Bereich Chemie-Petrochemie neue Komplettangebote für die Arbeits- und Betriebssicherheit in so genannten Seveso-Anlagen.

#### Maintenance

VINCI Energies erhält den Auftrag zum Bau einer neuen Fertigungsstätte von Cray Valley (Atofina-Gruppe) im Departement Oise (Westfrankreich). Möglich wurde dies dank eines Komplettangebots, bei dem Actemium für die Verfahrenstechnik (Planung und Realisierung) und Opteor für die Industriemaintenance verantwortlich zeichneten.

### Dienstleistungssektor

#### Komplettausbau

Nach dem fünfmonatigen Komplettausbau der neuen Prozessräume von Canal Satellite bekommt die Gruppe von Canal+ den Zuschlag für ähnliche Arbeiten zum Umbau von Büroräumen in Technikräume.

#### Maintenance

Cegetel verlängert den mit Opteor abgeschlossenen Multiservice-Wartungsvertrag mit 24h-Bereitschaft und erweitert ihn um 74 Gebäude und Infrastrukturen, in denen Telekomanlagen mit strategischer Bedeutung untergebracht sind.

### Telekom

#### Integration von Telekom-Lösungen

Seit November 2003 ist Axians im Auftrag von Cegetel für Bereitstellung, Maintenance und Überwachung der WAN-Router für 1.600 Innenstadtläden der Carrefour-Gruppe (Shopi, Huit à 8, Sherpa usw.) verantwortlich.

#### Infrastrukturen

Mit der Montage und Inbetriebnahme von Alcatel-, NEC- und SIAE-Hardware für die französischen Mobilfunkbetreiber SFR und Bouygues Télécom konsolidiert Graniou seine Marktführerposition bei Richtfunk-Datenverbindungen.

# Integration lokaler und globaler Lösungen

**Ausgehend von der Elektrotechnik als traditionellem Metier der Gruppe hat sich VINCI Energies eine Reihe komplementärer Sparten in der Energie- und Informationstechnik erarbeitet. Diese Technologien sollen in mehrwertorientierte Lösungen integriert werden, die das gesamte Bedarfsspektrum der Kunden abdecken.**

Mit Kompetenzen in den Bereichen Engineering, Realisierung und Maintenance kann VINCI Energies Industrieunternehmen, Dienstleister und Gebietskörperschaften bei allen Projekten und in allen Projektphasen begleiten.

VINCI Energies kommt bei der Entwicklung einer Managementphilosophie, bei der Ressourcen und Know-how des Unternehmens so weit wie möglich vor Ort angesiedelt sind, eine Vorreiterrolle zu. Als eigenständige, bewegliche und marktnahe Unternehmen haben sich die 700 BU's der Gruppe genaue Kenntnisse der Produktionsverfahren jedes Kunden erarbeitet, so dass sie **vor Ort** Lösungen entwickeln können, die den jeweiligen Erwartungen optimal entsprechen.

Diese Kundennähe geht Hand in Hand mit einer ausgeprägten, kundenfreundlichen Dienstleistungskultur und der Zusammenarbeit im Netzwerk, die die Initiativefähigkeit der Teams deutlich steigert und ihr Know-how in **Komplettlösungen** zusammenfasst, von denen die Kunden bei ihren Projekten profitieren.

Da sich auf den Märkten der Gruppe verstärkt Globalisierungstendenzen bemerkbar machen, insbesondere in den Bereichen Industrie und Telekom, wurden **die verschiedenen Sparten zu Marken zusammengefasst**, die die Homogenität und Qualität des umgesetzten Know-hows unabhängig vom Einsatzort garantieren – speziell bei Multisite-Projekten.

- **Axians**
- **Actemium**  
Prozesslösungen
- **Axians**  
Unternehmenskommunikation  
(Sprach-Daten-Bildübertragung)
- **Graniou**  
Telekominfrastrukturen
- **Citéos**  
Stadtbeleuchtung
- **Opteor**  
Maintenance im Industrie- und Dienstleistungsbereich
- **Omexom**  
Hochspannungsleitungen und Umspannstationen



### **Automobilindustrie: Systemengineering für Produktionsanlagen**

Für den Automobilzulieferer Faurecia hat VINCI Energies eine Produktionsanlage zur Herstellung von Kopfstützen für den neuen Audi A3 (Mechanik, Elektrik, Automatisierung) komplett geplant und realisiert. Nach Montage und Justierung in den Werkstätten der Gruppe wurde die Maschine im polnischen Faurecia-Werk in Walbrzych installiert. Sie verfügt über ein Karussell mit acht Meter Durchmesser und 18 Pressformen. Eine Synchronisierungsvorrichtung sorgt für bestmögliche Anlagenauslastung. So können täglich 14.800 Kopfstützen hergestellt werden. Eine ähnliche Anlage wird derzeit für die Herstellung von Armlehnen entwickelt.



### **Großprojekte: Offshore-Plattform in Angola**

VINCI Energies Contracting, eine Gesellschaft für das Management von Großprojekten, realisiert in Partnerschaft mit acht weiteren BU's von VINCI Energies die Planung und EMSR der FPSO-Offshore-Plattform von Kuito, die nun in angolanischen Hoheitsgewässern verankert ist. Eigner ist SBM Monaco, Betreiber der Plattform sind Chevron und Sonangol.



### **Komplettausstattung für High-Tech-Gebäude**

Renault hat VINCI Energies mit der Komplettausstattung eines neuen Gebäudes seines Technocentre in Guyancourt (Großraum Paris) beauftragt. Hier ist die gesamte Renault-Entwicklungsabteilung untergebracht. Auf einer Fläche von 47.000 m<sup>2</sup> hat VINCI Energies Überwachungssysteme (Zugangskontrolle, Videoüberwachung, Lesegerät für Kfz-Kennzeichen) sowie die Außenbeleuchtung, Computersysteme, das zentrale Technikmanagement, Kommunikationsnetze und elektrische Schalttafeln installiert.



### **Betriebsassistenz für Autobahnbetreiber**

VINCI Energies plant und erstellt das Überwachungssystem für das Sanef-Autobahnnetz, das 2.000 Autobahnkilometer im Norden und Osten Frankreichs umfasst. Es handelt sich im Einzelnen um folgende Leistungen: Erstellung einer Datenbank mit Visualisierung der Autobahninfrastrukturen (Brücken, Mautstellen usw.) auf entsprechenden Kartenbildern; technisches Management des elektronischen Equipments (Wechselverkehrszeichen, Kameras, Wetterstationen und Verkehrszählungs-Einrichtungen) und Datenverarbeitung in Echtzeit; Betriebsassistenz mit Aktionsplänen entsprechend den jeweiligen Ereignissen auf dem Autobahnnetz. Die Gruppe ist außerdem drei Jahre lang für die Maintenance des Systems verantwortlich. Ein ähnliches Projekt hat VINCI Energies auf La Réunion realisiert.



- Energieinfrastrukturen
- Industrie
- Dienstleistungssektor
- Telekom

# Energieinfrastrukturen

Stromtransport, Stromversorgung und -umformung, Stadtbeleuchtung, Signaltechnik/Ampelbau: In allen diesen Bereichen deckt VINCI Energies als einziger Anbieter die gesamte Know-how-Palette ab und bietet Komplettangebote einschließlich Engineering, Realisierung und Maintenance. Dieser Ansatz als Systemlieferant zeigt sich insbesondere bei den Lösungen, die **Omexom** bei Hochspannungsnetzen und **Citéos** bei der Stadtbeleuchtung umsetzt.

Im Bereich Stromtransport und -umformung konnte die Unternehmensgruppe von der starken Positionierung und der fortgesetzten Diversifizierung ihrer Angebotspalette profitieren. Die Leistung von **Omexom** bei Hochspannungsnetzen erreichte insgesamt das erwartete Niveau. Die hohe Auslastung im Bereich Hochspannungsleitungen, bedingt durch die Aufträge des Infrastrukturbetreibers RTE im Rahmen der Absicherung der französischen Freileitungsnetze nach dem Sturm Ende 1999 sowie durch die Investitionen in Programme zur Verknüpfung mit den anderen europäischen Netzen, konnte teilweise die geringeren Investitionen der öffentlichen Hand in Umspannstationen auffangen. Die erneute Ausrichtung auf Industriekunden trug ebenfalls zu diesem Ausgleich bei. Auch die BU's, die sich mit der Elektrifizierung in ländlichen Gebieten beschäftigen und bereits seit langem auf diesem Markt tätig sind, verzeichneten eine gute Auftragslage.

Im Bereich Stadtbeleuchtung erweiterte **Citéos** sein Netz kundennaher BU's um fünf neue Niederlassungen im Westen und Norden Frankreichs – in ganz Frankreich sind es nun insgesamt 31. Darüber hinaus hat **Citéos** seine Angebotsbereiche Full-Service und Beleuchtung von Baudenkmälern durch die verstärkte Einbeziehung von Arbeiten im Projektvorfeld weiter ausgebaut. Die Qualität des **Citéos**-Angebotes zeigt sich an den Erfolgen auf diesem hart umkämpften Markt.

In Spanien konnte Spark Iberica dank der günstigen Marktentwicklung bei Strominfrastrukturen ein Umsatzwachstum von über 20% verbuchen.

## Gesamtbewirtschaftung der Stadtbeleuchtung

2003 erhielt **Citéos** den Zuschlag für den 6-Jahresvertrag zur Komplettbewirtschaftung der Stadtbeleuchtung von Chartres. Zu dem Auftrag, der sich auf 6.000 Lichtquellen erstreckt, gehören das Energiemanagement, die Erneuerung von über 50% der Anlagen und die Maintenance. Im Rahmen eines Vertrags mit gleicher Laufzeit bewirtschaftet **Citéos** seit 2003 darüber hinaus 880 Lichtquellen in der Stadt Longueau, einem Vorort von Amiens (Nordfrankreich). Zur Abwicklung dieser Aufträge setzt **Citéos** innovative Technologien ein: Netzwerkkartographie, durch die Teams vor Ort abrufbare Datenbanken und transparente Echtzeit-Verfolgung der Aufträge über das Tool **Citéos Services**.



Stadt Chartres (Westfrankreich)



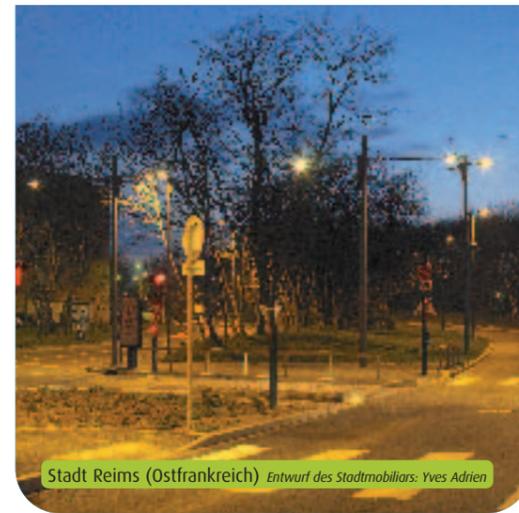
Stahlwerk Sollac (Dünkirchen, Nordfrankreich)

## Größte private Umspannstation Frankreichs

Für den Stahlstandort Sollac in Dünkirchen hat **Omexom** die größte in den letzten Jahren in Frankreich entstandene private 225 kV-Umspannstation errichtet und ein 225 kV-Erdkabel zum Kraftwerk des Standortes verlegt. Das Kraftwerk nutzt Gichtgas sowie Erdgas aus Norwegen. Außerdem hat **Omexom** für den regionalen Stromversorger SIEDS im westfranzösischen Trévins eine in ein Gebäude integrierte 90 kV-Umspannstation geplant und gebaut.

## Stadtbeleuchtung und Ampelbau

In Reims ist **VINCI Energies** seit Ende 2002 für insgesamt 400 Lichtquellen zur Beleuchtung der von den übrigen Fahrbahnen getrennten Busspur verantwortlich. Bei diesem Projekt ist die Gruppe auch für die Ampelanlagen auf den vier Hauptverkehrsstraßen der Strecke zuständig und kann deshalb ihr gesamtes Know-how in den Bereichen Ampelbau und Beleuchtung einbringen: Die vorbeifahrenden Busse lösen eine "Lichtwelle" aus, die sie auf ihrer gesamten Fahrt begleitet. In Marseille wurde **Citéos** mit der Sanierung der Beleuchtung und Energieversorgungsanlagen des Hafens Pointe Rouge betraut. Die Arbeiten begannen Ende 2003.



Stadt Reims (Ostfrankreich) Entwurf des Stadtmobiliars: Yves Adrien



Umspannstation Franqueses (Spanien)

## Umspannstationen öffentlich-rechtlicher Betreiber: Endesa baut spanisches Netz weiter aus

Die spanische Tochter von **VINCI Energies**, Spark Iberica, hat für den katalanischen Betreiber Endesa im Zuge der starken industriellen Entwicklung der Region zwei neue Umspannstationen geplant und realisiert – eine in Franqueses (zwei 40 MVA-Transformatoren, zwei 220 kV-Leitungen und zwölf 25 kV-Leitungen), die andere in Iluro (zwei 40 MVA-Transformatoren, zwei 132 kV-Leitungen und sechzehn 25 kV-Leitungen).

## Renovierung und Wartung der Ampelanlagen

Im Jahr 2003 hat **Citéos** einen Vertrag mit 3-jähriger Laufzeit über die Renovierung und Wartung der 90 Ampelanlagen des Stadtverbands Portes de l'Essonne abgeschlossen. Ein weiterer Auftrag betrifft die normgerechte Anpassung (Verkabelung, Hardware und Kontrolleinheit) und Erneuerung der 34 Ampelanlagen der Stadt Montreuil-sous-Bois.



Stadtverband Portes de l'Essonne (Großraum Paris)



Zwei 225 kV-Erdkabel in Biançon/Mougins und Biançon/Plan-de-Grasse (Südfrankreich)

## Verlegung von Erdkabeln

In Biançon/Mougins und Biançon/Plan-de-Grasse im Département Alpes-Maritimes (Südfrankreich) hat **Omexom** 225 kV-Erdkabel verlegt. Dabei machte ein stark zerklüfteter Streckenverlauf den Einsatz von Hubschraubern erforderlich. Auf 54 Baustellen in sechs zentralfranzösischen Départements realisieren mehrere BU's von **VINCI Energies** für den Stromversorger EDF die Verlegung von 500 km 20 kV-Erdkabeln.



- Energieinfrastrukturen
- Industrie
- Dienstleistungssektor
- Telekom

# Industrie

VINCI Energies arbeitet seit jeher in allen Industriebranchen und bietet eine breite Leistungspalette von Engineering bis Maintenance, in die das gesamte Know-how aus Elektrotechnik, Prozessleittechnik, Isolierung, Klima- und Lufttechnik, Brandschutz usw. einfließt. VINCI Energies kombiniert die Vorteile eines kundennahen BU-Netzwerks mit der Erfahrung eines der bedeutendsten Partner der europäischen Industrie. Das entspricht der wachsenden Nachfrage nach integrierten Multisite-Lösungen, die den hohen Ansprüchen der Industrie an die Leistungsfähigkeit und Betriebssicherheit ihrer Anlagen gerecht werden.

» Trotz sinkender Industrieinvestitionen, vor allem in Frankreich, konnten die BU's von VINCI Energies dank hochwertiger Angebote und eines leistungsfähigen Vertriebs im Jahr 2003 insgesamt ihr Umsatzniveau halten. In allen Sparten hat VINCI Energies ihren kundenorientierten Ansatz weiter verstärkt.

**Actemium** hat sein europäisches Netz erweitert – Ende 2003 umfasste es 30 BU's und 1.200 Mitarbeiter in Schweden, Deutschland, Polen, Frankreich und den Niederlanden. Um den hohen Erwartungen seiner Kunden gerecht zu werden (Leistungs- und Anpassungsfähigkeit der Industriertools, strikte Qualitäts- und Sicherheitsnormen, Rückverfolgbarkeit) hat Actemium seine Verfahrenstechnik-Angebote weiter spezialisiert und insbesondere seine Position auf den Zukunftsmärkten Pharma und Biotechnologie ausgebaut.

Die durch eine Reihe wichtiger Verträge untermauerte Entwicklung von **Opteor** in der multitechnischen Maintenance entspricht dem Trend zur Maintenance-Auslagerung. Opteor bietet Lösungen, die das gesamte Know-how aus Engineering, operativer Maintenance und Anlagen-Maintenance bündeln. Ende 2003 umfasste das Opteor-Netz 31 BU's mit 1.350 Mitarbeitern.

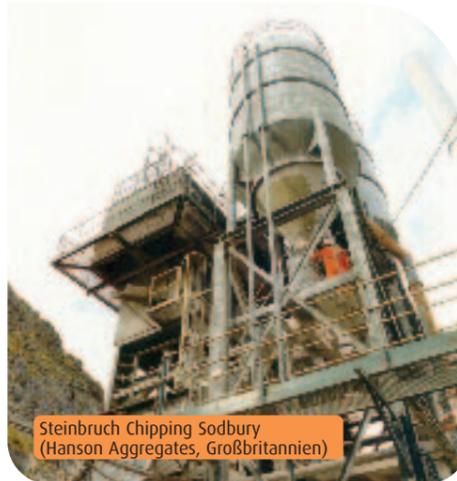
Wegen der starken Nachfrage nach Diensten wie Wetterbeobachtung, Risikoverhütung an Industriestandorten usw. werden auch im seit 2003 zentral gemanagten Umweltbereich innovative Angebote entwickelt (Datenerfassung, Informationsverarbeitung

## Produktionsverfahren für die Nahrungsmittelindustrie

Im Jahr 2003 konnte **Actemium** zahlreiche Aufträge für die Nahrungsmittelindustrie realisieren: In Schweden die Renovierung der gesamten Automatisierungstechnik für Kühlräume, Lager und Lieferzonen des Schlachthofes der SLP-Gruppe in Helsingborg; in den Niederlanden die Installation der Automatisierungstechnik in einem Molkewerk der Kooperative DVN; in Frankreich die Einführung eines innovativen Rückverfolgungssystems für eine Milchpulver-Produktionslinie von Ingredia in Saint-Pol-sur-Ternoise (Nordfrankreich). Darüber hinaus realisierte VINCI Energies die Automatisierungs- und Prozessleittechnik der Cointreau-Likörfabrik in Saint-Barthélemy d'Anjou (Westfrankreich).



Erweiterung des Schlachthofes Helsingborg (Schweden)



Steinbruch Chipping Sodbury (Hanson Aggregates, Großbritannien)



## Mechanische und elektrische Anlagen für Steinbrüche

Die auf Steinbrüchanlagen spezialisierte britische Tochtergesellschaft RDJ Quarry Maintenance installierte für Hanson Aggregates die Prozessleittechnik und die elektrischen und mechanischen Anlagen der neuen Schotter-Förderbänder im Steinbruch von Chipping Sodbury bei Bristol.



A380-Projekt (EADS-Gruppe)



Montage des Golf 5 (Volkswagen, Deutschland)



Kraftwerk Grafenrheinfeld (E.ON, Deutschland)

## Bündelung von Know-how für die Luftfahrtindustrie

VINCI Energies setzt sein vielfältiges Know-how für EADS ein und bietet im Rahmen des Großprojektes A380 ergänzende Dienstleistungen: Planung und Errichtung eines Hydraulik-Prüfstands für den Mittelrumpf des Flugzeugs, Klimatisierung des Aéroconstellation-Hangars; Elektroarbeiten am Schiffshebewerk in Langon (für die Überführung der Bauteile nach Toulouse). Ende 2003 erhielt **Opteor** den Multitechnik-Maintenancevertrag für das Lagardère-Montagewerk mit vier Jahren Laufzeit. In Deutschland realisiert Calanbau im Airbus-Werk Hamburg den Brandschutz für die neue Lackieranlage des A380. In Spanien zeichnete die TMS-Tochter Aritex Cading, die im Dezember 2003 die Luftfahrt-Zertifizierung AS/EN-9100 erhielt, für Planung und Bau der Montageanlagen für das Höhenleitwerk in den Werken Getafe und Illescas verantwortlich. VINCI Energies arbeitet auch mit mehreren Luftfahrtzulieferern zusammen, unter anderem mit Zodiac-Aérazur (Gewebe-Schweißgeräte für die Flugzeug-Notrutschen).



## Automatisierungstechnik für die Automobilindustrie

Als Partner der größten Automobilhersteller setzte TMS für die Karosserieschweißstraßen des neuen VW Golf 5 in Wolfsburg eine innovative Laserschweißtechnologie um. Darüber hinaus beauftragte DaimlerChrysler die Gesellschaft mit den Fördersystemen für die Montagestraßen der neuen M-Klasse im US-amerikanischen Werk Tuscaloosa. In Frankreich erhielt die Gruppe von PSA den Zuschlag zur Errichtung eines optimierten "Lagers mit dynamischem Kammersystem" am Standort Poissy (Zwischenlagerung der fertig lackierten Karosserien vor dem Transfer in die Montagehalle).



## Isolierung in Kernkraftwerken

In Deutschland realisiert G+H Isolierung für den Energieproduzenten E.ON Kernkraft GmbH den Brandschutz in den elektrischen Betriebsräumen des Kernkraftwerks Grafenrheinfeld. Dabei kommt eine selbstentwickelte innovative Kabelbandage zum Einsatz.



## Industrie-Maintenance

**Opteor** hat mit dem finnischen Papierkonzern M-real einen Fünfjahresvertrag (mit Ergebnisgarantie und gegenseitiger Gewinnbeteiligung) über die Maintenance einer seiner bedeutendsten Produktionsstätten in Europa abgeschlossen. Ein eigens abgestelltes Team übernimmt die 24h-Wartung eines Teils der Produktionsanlagen und industriellen Versorgungseinrichtungen. Dabei sollen die Maintenancekosten innerhalb von fünf Jahren um 15% gesenkt werden. Im Automobilbereich verlängerte PSA den Vertrag mit Opteor über die Maintenance der Montagestraßen für den Peugeot 206 am Standort Poissy (Großraum Paris) um drei Jahre.



- Energieinfrastrukturen
- Industrie
- Dienstleistungssektor
- Telekom

## Dienstleistungssektor

Bürogebäude, Schulen und Hochschulen, Kulturstätten, Einkaufszentren und Krankenhäuser sind nur einige der Einrichtungen, für deren Innenausstattung die Unternehmen von VINCI Energies die komplette Leistungspalette anbieten: Energieversorgung, Klimatechnik, Brandmelde- und Brandschutzsysteme, Systeme für die Zugangskontrolle und technisches Gebäudemanagement, Multitechnik-Maintenance usw.

Fortgesetzte Differenzierungsbestrebungen und ein umfassendes Know-how ermöglichen es VINCI Energies, auch auf immer stärker umkämpften Märkten zu bestehen. So konnte die Gruppe dank der Qualität ihrer maßgeschneiderten Angebotspalette für die Bereiche Gesundheit, Bildung, Kultur, Freizeit und Einzelhandel von positiven Markttrends profitieren. Mehrere Großaufträge bestätigen dies. So konnte der derzeit zu verzeichnende Rückgang bei großen Neubauprojekten im Bereich Büroimmobilien ausgeglichen werden. Dieser Differenzierungsansatz verdeutlicht sich insbesondere bei der Ausstattung öffentlicher Gebäude, wo die Angebote den neuesten Entwicklungen in den Bereichen zentrale Gebäudeleittechnik, Sicherheit, Beschallung und Kommunikationsnetze Rechnung tragen.

Die technischen und geschäftlichen Synergiepotentiale der BU's der Gruppe (Elektro- und Klimatechnik, Sanitäranlagen, Brandschutz, Kommunikation usw.) tragen auch zur verstärkten Präsenz auf den Dienstleistungsmärkten bei; dies gilt insbesondere bei großen Sanierungsprojekten, die einen echten Zukunftsmarkt darstellen. Die Gruppe kann solche Projekte weitgehend – manchmal zu über 50% – mit eigenen Leistungen abdecken; das belegen mehrere wichtige Referenzprojekte im Geschäftsjahr.

Die Entwicklung von Multitechnik- und Multisite-Maintenance-Angeboten entspricht der steigenden Nachfrage der Unternehmen nach integrierten Lösungen für ein optimiertes Management ihres Gebäudebestandes. Diesen Trend bestätigten im Jahr 2003 mehrere Aufträge an **Opteor** mit Geltung für Standorte in ganz Frankreich (Autogrill, Banknetzwerke usw.). Die Verlängerung mehrerer Großaufträge (Musée d'Orsay, Hospices civils de Lyon, SFR-Cegetel) zeugt ebenfalls vom Vertrauen, das die Marke bei den Kunden genießt.

### Multisite-Immobilienmaintenance

**Opteor** hat vom Express-Paketdienst TNT den Zuschlag als Exklusivdienstleister für die Wartung seiner Kühlräume (Nutzung insbesondere für Medikamente) an sämtlichen Standorten in Frankreich erhalten. Es wurde ein Netz aus 17 BU's als ständige Ansprechpartner für die 78 TNT-Standorte eingerichtet, das gleichbleibend hohe Arbeitsqualität und die Einhaltung der Fristen (in den meisten Fällen 24 Stunden) in ganz Frankreich garantiert.



Sortieranlage von TNT (Alfortville, Großraum Paris)



Briefzentrum der TPG (niederländische Post)

### Komplettausstattung von Gebäuden

Die niederländische Tochtergesellschaft Van der Linden Elektrotechnik installierte in sieben Briefzentren und mehreren Postämtern der niederländischen Post (TPG) die Elektrosysteme, die Sprach-Datennetze, die Beschallung und die Energiemanagementanlagen.

### Verschiedene Leistungen für Verbrauchermärkte

In Großbritannien und Irland zeichnete VINCI Energies für Planung, Bau und Installation sämtlicher Schaltschränke für 29 neue und 19 renovierte Märkte der Verbrauchermarktkette Tesco verantwortlich. Vertragsbestandteil war auch die präventive Wartung. In Frankreich wurde der Gruppe im Rahmen der Erweiterung des Einkaufszentrums Evry II die Installation der Brandschutzsysteme übertragen (Einrichtung eines Netzes mit 11 Kontrollwarten und 9.300 Sprinklerköpfen sowie Bau eines neuen Wasserreservoirs).



Tesco-Supermärkte (Großbritannien)



Krankenhaus Angers (Westfrankreich)

### Komplettlösungen für Krankenhäuser

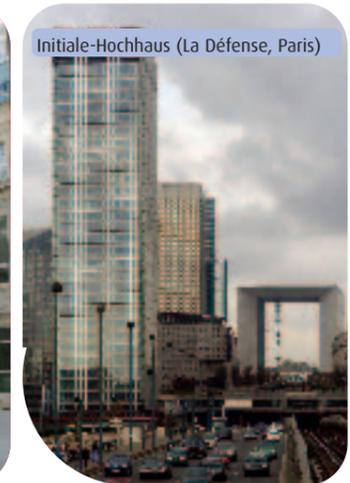
Das komplementäre Know-how von VINCI Energies wird den komplexen technischen Problemstellungen – wie auch den hohen Ansprüchen an die Zuverlässigkeit – in Kliniken gerecht. 2003 hat die Gruppe für die Klinik Angers die Stromversorgung installiert und die neuen Koronarangiographie- und Radiologieräume eingerichtet, die Patientenrufanlage in der Mutter-Kind-Station montiert und einen Kernspintomographen sowie einen Computertomographen installiert. Weitere Referenzen in dieser Sparte: Krebszentrum Rouen (Stromversorgung und Patientenrufanlage); Uniklinik Lille (Medienversorgung); Krankenhaus Doué-la-Fontaine (Westfrankreich) (Stark- und Schwachstrom, Brandschutz), Gerontologiezentrum Chevreuse (bei Paris) und Klinik Belvédère in Nizza (Klimatechnik).

### Multitechnik-Leistungen für Renovierungsprojekte

Die Breite der Angebotspalette von VINCI Energies und die Effizienz der vernetzten Arbeitsweise der Gruppe werden von verschiedenen großen Renovierungsaufträgen in Paris belegt: Multitechnik-Leistungen für die Bürokomplexe am Valhubert-Platz und im Initiale-Hochhaus im Pariser Geschäftsviertel La Défense (40.000 m<sup>2</sup> Bürofläche auf 30 Ebenen); Komplettsanierung des AIG-Hochhauses (La Défense) und des Hôpital Boucicaud (Leitung der kompletten Renovierung des 23.000 m<sup>2</sup> großen ehemaligen Krankenhauses, in dem die Physikalabors der Universität Jussieu-Paris 6 untergebracht sind); Brandmeldeanlage und Stromversorgung für die Innenbeleuchtung des Musée Baccarat.



Bürokomplex Valhubert (Paris)



Initiale-Hochhaus (La Défense, Paris)



Die Grande Halle d'Auvergne (Clermont-Ferrand, Frankreich)

### Klimatechnik für Messezentrum

VINCI Energies hat innerhalb von sechs Monaten die Klima-, Heizungs-, Lüftungs- und Brandlüftungssysteme in der Grande Halle d'Auvergne in Clermont-Ferrand installiert. Es handelt sich dabei um ein neues Messegelände mit einer 200 m langen Halle und einem Konferenzzentrum mit 900 Plätzen.



- Energieinfrastrukturen
- Industrie
- Dienstleistungssektor
- Telekom

# Telekom

Das Know-how von VINCI Energies im Telekom-Bereich ist in zwei europaweit vertretenen Unternehmensnetzwerken zusammengefasst:

- **Graniou** plant, realisiert und wartet Fest- und Mobilnetzinfrastrukturen von Telekommunikationsbetreibern und Gebietskörperschaften. Dabei sind langfristig angelegte Kundenbeziehungen mit Standortnahe, den internationalen Standards entsprechendem Service von großer Bedeutung.
- **Axians** bietet die komplette Angebotspalette in Sachen Netzwerkimtegration und Unternehmenskommunikation. Axians ist nicht nur ein bedeutender Anbieter von Lösungen zur Datensicherheit, sondern setzt auch Maßstäbe bei Voice und Video on IP und Customer Relationship Management (CRM).

Graniou steigerte im Jahr 2003 seine Leistung um 16% und festigte damit seine Position als französischer Marktführer und europaweit tätiger Anbieter im Bereich Telekom-Infrastrukturen. Der Investitionsanstieg der Mobilnetzbetreiber führte zu einer guten Auslastung im Bereich GSM- und UMTS-Netze (Errichtung und Umrüstung von Standorten, Inbetriebnahme von aktivem Equipment) wie auch in der boomenden Wi-Fi-Sparte (lokales drahtloses Breitbandnetz). Im Festnetzbereich konnte Graniou seine Position trotz schwächerer Konjunktur behaupten und widmet sich nun verstärkt den Gebietskörperschaften, die in den kommenden Jahren Wachstumschancen bieten dürften. Aufbauend auf sein Know-how beim Errichten von Netzwerken hat Graniou seine Dienstleistungspalette um maßgeschneiderte Lösungen für Maintenance und Betriebsassistenz erweitert.

Im Bereich Unternehmenskommunikation stieg die Leistung von Axians um 5% – trotz des rückläufigen Hardware-Absatzes der Hersteller. Diese Erhöhung des Marktanteils bestätigt die Richtigkeit der Strategie, die sich auf ein Angebot mit hohem Serviceanteil und exzellentem Know-how – insbesondere bei neuen Technologien wie Voice on IP oder Wi-Fi – gründet. Der Abschluss mehrerer Verträge mit Großkunden (3M, CNP, Cegetel) trägt 2004 zu einer guten Auftragslage bei.

## Weiterentwicklung der GSM-Netze

Um dem französischen Mobilfunkbetreiber SFR die Bereitstellung neuer Dienste über das GSM-Netz zu ermöglichen, haben sieben BU's von **Graniou** innerhalb von vier Monaten 2004 so genannte Base Station Controller (Nokia-BSC) in ganz Frankreich auf GPRS umgestellt. Die Umschaltung fand nachts statt, um die Beeinträchtigungen für die SFR-Kunden möglichst gering zu halten.



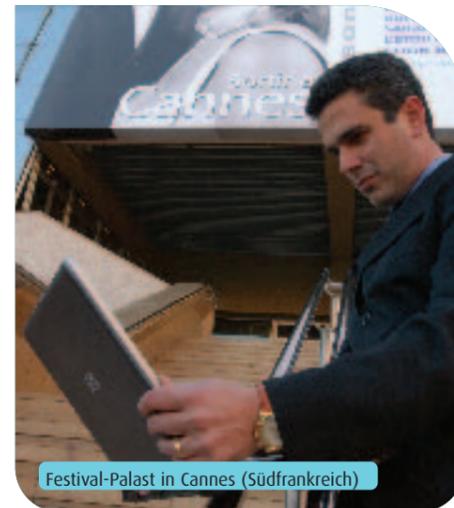
Nokia-Base Station Controller (BSC)



HI3G (Schweden)



Gruppe 3M (Frankreich)



Festival-Palast in Cannes (Südfrankreich)



## Einrichtung von Wi-Fi-Hotspots

Im Auftrag von SFR richten **Graniou** und **Axians** Wi-Fi-Hotspots in Frankreich ein. Damit wird Laptop-Nutzern auch unterwegs ein drahtloser Internetzugang ermöglicht. Die Leistungen der Gruppe reichen von der Prüfung der Standorte über die Errichtung der Antennen und Schaltanlagen bis zur Inbetriebnahme. 2003 wurde das erste Projekt dieser Art im Festival-Palast in Cannes realisiert, wo 128 Terminals aufgestellt wurden. Beide Marken haben außerdem von Orange den Auftrag erhalten, mehrere Standorte der Hotelkette Accor auszustatten, darunter das Sofitel Arc-de-Triomphe in Paris (Nomad Access-Lösung für 130 Zimmer und die öffentlichen Bereiche des Hotels).



Sitz von CDC Ixis (Frankreich)



Stadt Metz (Ostfrankreich)



## Maintenance von UMTS-Sites

**Graniou** wurde vom skandinavischen Mobilnetzbetreiber HI3G mit der Maintenance seiner neuen UMTS-Sites in Schweden (2003: 550, 2004: 1.100) sowie diversen Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Errichtung dieser Sites (Einpegelung der Sendestärke, Bauarbeiten an Masten und Türmen usw.) beauftragt.



## Netze der neuen Generation

In Partnerschaft mit Alcatel führt **Axians** die Umstellung der passiven Infrastruktur und der lokalen Datennetze der 3M-Gruppe in Frankreich durch. Dabei erfolgt eine technische Migration von der Token Ring- zur Gigabit Ethernet-Technologie, um die Bandbreite zu erhöhen und eine neue Generation von Diensten (Voice on IP, Video, Zugangskontrolle, Priorisierung von Daten) zu ermöglichen. Axians ist auch für die 24h-Wartung des Core Network zuständig.



## Telefonie: Umstellung auf IP

Im Zusammenhang mit dem Umzug von CDC Ixis in eine neue Firmenzentrale realisierte **Axians** die Umstellung der Telefonanlage auf Voice on IP (Abwicklung von Sprach- und Datenströmen über dasselbe Netz). Das Projekt mit 3.100 Nebenstellen wurde von 45 Axians-Technikern an einem einzigen Wochenende ausgeführt.



## Innerstädtische Videoüberwachung

In Partnerschaft mit einer weiteren BU von VINCI Energies richtete **Axians** in der Fußgängerzone im Zentrum von Metz ein System zur innerstädtischen Videoüberwachung ein. Das System besteht aus neun Kameras, die versenkbare Poller überwachen, sowie vier Fernüberwachungs-Dome-Kameras (360°), die an einen von der Stadt verwalteten Zentralcomputer angeschlossen sind.

# Gemeinsam für den Fortschritt

**Die Unternehmenskultur von VINCI Energies basiert auf Verantwortungsbewusstsein und Vertrauen. Wir setzen alle Hebel in Bewegung, um die Kreativität der Mitarbeiter zu fördern, Know-how zu mehren, Wissen weiterzuvermitteln, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit am Arbeitsplatz zu verbessern und das Engagement eines jeden Mitarbeiters im Dienste der Kunden und des Unternehmens entsprechend zu würdigen.**

## Mitarbeiterbeteiligung

Die Dynamik von VINCI Energies beruht maßgeblich auf einer Managementphilosophie, in der Eigenständigkeit und Verantwortung, Vertrauen und Solidarität eine grundlegende Rolle spielen. So wird ein Umfeld geschaffen, in dem jeder Mitarbeiter seine Fähigkeiten voll entfalten kann. Diese Form des Managements führte zur Entwicklung einer Beteiligungspolitik, die die Mitarbeiter am Erfolg ihres Unternehmens teilhaben lässt. Im Rahmen entsprechender Beteiligungsver-

einbarungen wurden für das Geschäftsjahr 2003 insgesamt über 21 Mio. Euro ausgeschüttet. Darüber hinaus wurden 15 Mio. Euro in Belegschaftsaktienprogramme der VINCI-Gruppe investiert. Der Dialog mit der Personalvertretung vor Ort ist ebenfalls ein wichtiges Element der Unternehmenspolitik von VINCI Energies: er macht die wirtschaftlichen Weichenstellungen der Gruppe transparent und ist Ausdruck des Respekts gegenüber den einzelnen Mitarbeitern.

## Ständiger Erfahrungs- und Ressourcenaustausch

Das "Networking" zwischen den BU's ist auch und vor allem eine Geisteshaltung, ein Funktionsprinzip, das zur Kultur der Gruppe und zum Alltag eines jeden Unternehmens der Gruppe gehört. Das zeigt sich an der Dynamik der "Reflektions- und Vorschlagsgruppen" und der so genannten Clubs, die sich mit bestimmten Marktsegmenten, mit neu in der Gruppe eingeführten Technologien oder mit horizontalen Managementaktionen befassen. Ein weiteres Beispiel für diese Netzwerkkultur ist das 2003 in der gesamten Gruppe umgesetzte Intranet-Portal von VINCI Energies, einem wichtigen Instrument für den Austausch und die Vermittlung von Informationen. Das Mitarbeitermagazin "Energies", das alle vier Monate in drei Sprachen erscheint, leistet einen zusätzlichen Beitrag zur Verbreitung der gemeinsamen Unternehmenskultur unter den weltweit 26.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.



## Aktive Einstellungs- und Fortbildungspolitik

Parallel zum fortgesetzten Wachstum und der ständigen Weiterentwicklung aller Tätigkeitsbereiche betreibt VINCI Energies eine aktive Personalpolitik. 2003 wurden mehr als 3.000 neue Mitarbeiter eingestellt, darunter etwa 1.000 junge Menschen. Die europäische Dimension und das breit gefächerte Tätigkeitsspektrum von VINCI Energies bieten ihnen zahlreiche Entfaltungsmöglichkeiten. Die Gruppe arbeitet eng mit Schulen und Hochschulen zusammen und sucht in ganz Europa den Kontakt zu jungen Absolventen: Partnerschaften mit Ausbildungsinstituten, Teilnahme an zahlreichen Studentenmessen und -foren, Betreuung von jährlich über 700 Praktikanten – über die Website [www.vinci-energies.com](http://www.vinci-energies.com) können Studierende ihre Bewerbung direkt an die Unternehmen der Gruppe richten. Auch die gute Integration neuer Mitarbeiter ist uns ein vorrangiges Anliegen, das sich in einem individuellen Karrieremanagement sowie der Veranstaltung von Nachwuchskräfte-Tagungen und Tutorien in den Unternehmen widerspiegelt. Weiterbildung ist ein wichtiges Mittel zur Erhaltung der Anpassungsfähigkeit unserer Gruppe an die ständig

wechselnden Anforderungen der Branchen und Märkte, und sie bietet jedem Einzelnen die Möglichkeit zur Erweiterung seines Fachwissens. Die VINCI Energies-Akademie, die über ein eigenes Schulungszentrum verfügt, entwickelt Schulungsprogramme für alle Mitarbeiter: Monteure, Techniker, Projektleiter, BU-Leiter, Vorstandsmitglieder, usw. Diese maßgeschneiderten Kurse entsprechen den spezifischen Anforderungen der Bereiche Technik, Management, Verwaltung, Recht und Vertrieb.



## Initiative für mehr Verkehrssicherheit

Unter Federführung von Cofiroute haben zwei BU's von VINCI Energies auf der Autobahn A 10 im Département Eure-et-Loir (Westfrankreich) eine innovative Anlage errichtet, die Autofahrer zur Vorsicht anhält. Die Geschwindigkeit der Fahrzeuge wird mit Kameras gemessen, die sich auf zwei Brücken im Abstand von 13 km befinden. Bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung erscheint das entsprechende Kfz-Kennzeichen auf einer elektronischen Anzeigetafel. Das System kann leicht auf den Überland- und Stadtverkehr übertragen werden.

## Soziales Engagement

Im Jahr 2003 wurden im Rahmen der VINCI-Unternehmensstiftung "VINCI pour la Cité" zehn Projekte durch BU's oder Mitarbeiter von VINCI Energies ins Leben gerufen und begleitet. Die Stiftung unterstützt das Engagement der VINCI-Mitarbeiter für die Zivilgesellschaft und fördert Träger von beruflichen Eingliederungsmaßnahmen. Eines dieser Projekte ist die Partnerschaft von Axians mit dem Verein R'PUR<sup>®</sup> in Caen, der sich für die berufliche Eingliederung von sozial schwachen Menschen engagiert, indem er ihnen eine gemeinnützige Arbeit zum Schutz der Umwelt und des Lebensumfeldes anbietet (Entsorgung oder Recycling von Elektronikschrott, der bei Axians-Kunden gesammelt wird).

*"R'PUR wird wie 'air pur' ausgesprochen, bedeutet also 'saubere Luft'."*



## Unfallverhütung: eine absolute Priorität

Unfallverhütung ist das wichtigste Anliegen von VINCI Energies. Hauptziel dabei ist es, das Sicherheitsdenken auf allen Ebenen, bei allen Handgriffen zu einem ganz natürlichen Reflex zu machen und fest zu verankern, damit Häufigkeit und Schwere der Arbeitsunfälle weiter deutlich gesenkt werden können.

In diesem Sinne hat sich VINCI Energies einem Aktionsplan "Sicherheit" verschrieben, der einerseits die Zahl der unfallfreien BU's erhöhen und andererseits energisch bei denjenigen ansetzen soll, die sich in diesem Bereich auf den hinteren Rängen befinden. Der Aktionsplan setzt insbesondere auf verstärkte Überwachung der Sicherheitsdaten und intensive Schulung sämtlicher Mitarbeiter. Vor Ort kommt er in vielerlei Maßnahmen zur Umsetzung: Einweisung auf den Baustellen, Sensibilisierung zur Nutzung der Persönlichen Schutzausrüstungen (PSA), Risikoevaluierung, Baustellenbegehungen usw. Auch das Management wird auf allen Ebenen stark eingebunden. VINCI Energies ist sich der Verantwortung im Bereich Arbeitssicherheit bewusst und daher fest entschlossen, alles zu tun, um die Häufigkeit und Schwere der Unfälle drastisch zu reduzieren.

# Umwelt: Die Gruppe übernimmt Verantwortung

**Die BU's von VINCI Energies wollen mit ihrer Tätigkeit die Umwelt so wenig wie möglich belasten. Dies äußert sich insbesondere in entsprechenden Zertifizierungsbemühungen, der Beteiligung an umweltfreundlichen Projekten und der Entwicklung von Recycling-Lösungen. Außerdem leistet VINCI Energies auch durch die von ihr angebotenen einschlägigen Dienstleistungen einen Beitrag zum Umweltschutz.**

## Umweltzertifizierung

Die Entreprise Electrique mit Sitz in Clermont-Ferrand wurde 2003 als erste französische BU von VINCI Energies nach ISO 14001 zertifiziert. In Großbritannien haben Lee Beesley PAG und Twyver bereits dieselbe Umweltzertifizierung erhalten. Darüber hinaus hat die Gesellschaft GT Vendée ein dreifaches Zertifizierungsverfahren (Qualität-Sicherheit-Umwelt) eingeleitet; Ziel ist die ISO 14001-Zertifizierung bis Ende 2004.

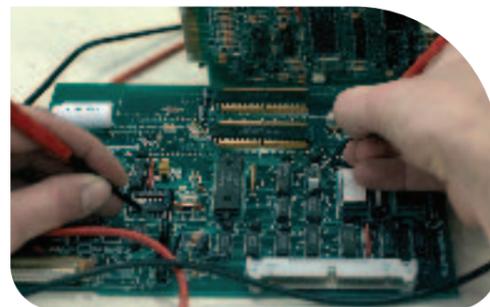
## Umweltschonende Baustellen

Im Rahmen der "umweltfreundlichen Baustelle" am Sitz der Regionalverwaltung Nord-Pas-de-Calais in Lille baut Santerne Fluides eine Regenwasser-Rückgewinnungsanlage ein (das gesammelte Regenwasser lässt sich für die Bewässerung der Außenanlagen und die Speisung der Teiche verwenden); die Rohre bestehen aus Gusseisen und aus recyclingfähigem PVC.

In Abbeville im Departement Somme verlegte Santerne Réseaux Littoral für EDF ein Hochspannungserdkabel als Ersatz für eine Freileitung. Die nach ISO 14001 zertifizierte Baustelle am Kanal der Somme verfügte über Einrichtungen für Materialrecycling und Abfallbehandlung sowie diverse Verfahren zur Vermeidung jeglicher Verschmutzung (Rückhaltebecken, Ölsperren usw.) Ein gemeinsam mit EDF durchgeführtes Audit bestätigte die Wirksamkeit dieser Einrichtungen.

## Verbrauchsminderung und Recycling

Im Bereich Beleuchtung unterzeichnete VINCI Energies im Juli 2003 mit SARP Industrie (Veolia Environnement) einen dreijährigen Vertrag über die kontrollierte Entsorgung gebrauchter Leuchtmittel. 27 BU's haben diesen Vertrag bereits genutzt: Im zweiten Halbjahr wurden so 11 Tonnen Lampen und Neonröhren verwertet. Die Firma Aserti Electronique, ein auf Maintenance von Industrieelektronikanlagen spezialisiertes Tochterunternehmen, entwickelt effiziente Lösungen für präventive Wartung und Reparatur einzelner Komponenten; damit lässt sich die Lebensdauer der bei den Kunden installierten Hardware verlängern.

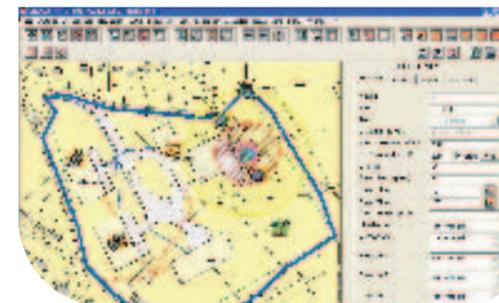


## Gemeinsam im Dienste der Umwelt

Über mehrere Fachfirmen bietet VINCI Energies eine Vielzahl von Umweltdienstleistungen:

- Degréane Horizon plant und installiert Messwarten-Netze für Wetterdienste in der ganzen Welt.
- Iséo als Spezialist für Immissionsmessungen wurde 2003 von Wallonien mit der Steuerung der Immissionsmesswarten der Region betraut. Weil Iséo im Vorfeld bereits von den Regionen Flandern und Brüssel mit ähnlichen Netzen beauftragt wurde, ist die BU jetzt in ganz Belgien sowie in Luxemburg und einem Teil der Niederlande tätig. Iséo ist außerdem für die Immissionsmessungen in mehreren Brüsseler Tunnels und Pariser Metrostationen verantwortlich.

- Die BU Générale d'Infographie bietet Geoinformationssysteme an, die insbesondere beim Management von Umweltrisiken Einsatz finden. SiteGeo, ihre neue Software für potenziell umweltgefährdende Anlagen, begleitet Industrieunternehmen beim Management von Risikostandorten. Darüber hinaus erstellt die BU gemeinsam mit dem französischen Ministerium für Umwelt und nachhaltige Entwicklung eine Datenbank zur Erfassung aller gefährdeten Gebiete (insbesondere Überschwemmungsgebiete) auf französischem Boden.



- Die 3D-Visualisierungssoftware i.g.o., die von VINCI Energies für Umweltverträglichkeitsstudien im Rahmen von Projekten zur Errichtung von Hochspannungsfreileitungen entwickelt wurde, eignet sich für zahlreiche Anwendungen im Bereich Raumordnung, insbesondere in städtischen Gebieten. Nach dem Stadtverband Straßburg, der seine Straßenmeisterei mit diesem Tool ausgestattet hat, setzt jetzt auch die Stadt Nîmes i.g.o. für die Präsentation ihres neuen Raumplanungskonzepts zur frühzeitigen Berücksichtigung der Bevölkerungszunahme und der wirtschaftlichen Entwicklung des Ballungsgebietes bis 2015 ein.



- VINCI Energies besitzt ein spezielles Know-how in der Verlegung von Erdkabeln. Der Ersatz von Freileitungen durch Erdkabel dient der Verbesserung der Lebensqualität und erhöht die Sicherheit von Menschen und Anlagen. Weitere positive Folgen sind die Optimierung der Stadtbeleuchtung und (durch Nutzung leistungsstärkerer Techniken und Einrichtungen) die Einsparung von Energie. Im Rahmen des EDF-Projektes "Nachhaltige Entwicklung" beteiligen sich sieben BU's von VINCI Energies an der Verlegung von 500 km 20 kV-Erdkabeln in sechs französischen Departements.



## Preis für nachhaltige Entwicklung für "Recycâble"

Im Rahmen des Innovationspreises VINCI 2003, der allen Mitarbeitern der Gruppe offen steht, hat Sdel Alsace für seine Maschine "Recycâble" einen Sonderpreis für nachhaltige Entwicklung (Region Ost) erhalten: Bei der Erneuerung industrieller Anlagen sortiert dieses System mechanisch die Komponenten der Kabel, so dass die PVC-Abfälle recycelt werden können, statt sie wie üblich zu verbrennen. Gleichzeitig schließt das Verfahren jedes Unfallrisiko bei dieser ansonsten recht gefährlichen Arbeit aus.

# Zusammenfassung Finanzlage

in Mio. Euro	31.12.2003	31.12.2002	31.12.2001
<b>Umsatz</b>	<b>3 115</b>	<b>3 044</b>	<b>2 852</b>
davon im Ausland	897	949	781
<b>EBITDA (betrieblicher Rohertrag)</b>	<b>196</b>	<b>175</b>	<b>133</b>
in % vom Umsatz	6,3%	5,7%	4,7%
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>129</b>	<b>118</b>	<b>71</b>
in % vom Umsatz	4,1%	3,9%	2,5%
<b>Ergebnis vor Steuern und Goodwill</b>	<b>123</b>	<b>133</b>	<b>97</b>
in % vom Umsatz	4%	4,4%	3,4%
<b>Nettoergebnis</b>	<b>72*</b>	<b>79</b>	<b>47</b>
in % vom Umsatz	2,3%	2,6%	1,6%
<b>Selbstfinanzierungskraft</b>	<b>137</b>	<b>138</b>	<b>94</b>
in % vom Umsatz	4,4%	4,5%	3,3%
<b>Investitionen</b>	<b>52</b>	<b>100</b>	<b>206</b>
davon betriebliche Investitionen	51	81	72
<b>Eigenmittel</b>	<b>321</b>	<b>279</b>	<b>241</b>
<b>Rückstellungen</b>	<b>299</b>	<b>298</b>	<b>273</b>
in % der Bilanzsumme	12,9%	13,6%	12,9%
<b>Finanzüberschuss, netto</b>	<b>360</b>	<b>392</b>	<b>336</b>

\*Vor außerplanmäßiger Abwertung des Goodwill auf TMS (18 Mio. Euro nach Steuereffekt).



### Kreuzfahrtschiff *Queen Mary 2*

VINCI Energies zeichnete für die Stromversorgung, das Kommunikationsnetz und die Verkabelung von vier Motoren des Ozeanriesen verantwortlich (Länge: 345 m, Breite: 41 m, 15 Passagierdecks).

VINCI Energies  
280, rue du 8 mai 1945  
BP 72 - 78368 Montesson Cedex  
Frankreich  
Tel: +33 (0)1 30 86 70 00  
Fax: +33 (0)1 30 86 70 10

[contact@vinci-energies.com](mailto:contact@vinci-energies.com)  
[www.vinci-energies.com](http://www.vinci-energies.com)